- Zu 1. Die Vergabe eines Radverkehrskonzeptes bzw. Gesamtkonzeptes wird befürwortet, sofern eine Zusicherung des Fördergebers zur Finanzierung vorliegt.
- Zu 2. Die Straßen Gerbergasse und Kallenturm werden unter den genannten Voraussetzungen für den Radverkehr in Gegenrichtung geöffnet.
- Zu 3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Radwegebenutzungspflicht in Richtung Oberdrees aufgehoben und stattdessen ein Schild „Radfahrer frei“ angebracht werden kann. Sofern die Prüfung positiv verläuft, wird die Beschilderung entsprechend geändert.